



## Prof.dr. Patrick Rössler

University of Erfurt, Erfurt, Germany  
President of IFCA (International Federation  
of Communication Association)

**Patrick Rössler** ist ein deutscher Hochschullehrer für Kommunikationswissenschaft mit dem Schwerpunkt empirische Kommunikationsforschung. Er ist seit 2000 Professor an der Universität Erfurt.

### Werdegang

Patrick Rössler studierte Publizistik, Rechts- und Politikwissenschaft an der Universität Mainz. Von 1989 bis 1994 war er erst Projektmitarbeiter und anschließend Lehrstuhlmitarbeiter an der Universität Hohenheim. Dort promovierte er im Fachgebiet Kommunikationswissenschaft/Empirische Sozialforschung.

Im Jahre 1997 wurde er wissenschaftlicher Assistent an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Dort blieb er bis 2000 im Institut für Kommunikationswissenschaft, bis er schließlich einen Ruf nach Erfurt erhielt und von 2000 bis 2003 Professor für Kommunikationssoziologie und -psychologie war. Seit 2004 ist er Professor für Kommunikationswissenschaft mit dem Schwerpunkt Empirische Kommunikationsforschung/Methoden.

2006 übernahm er das Amt des Vorsitzenden der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (DGPuK) e. V., welches er bis 2008 innehatte. Mittlerweile ist auch Repräsentant der International Communication Association (ICA) in Deutschland.

### Publikationen

- Aus der Tasche in die Hand. Rezeption und Konzeption literarischer Massenpresse:

Taschenbücher in Deutschland 1946-1963. Literarische Gesellschaft, Karlsruhe 1997

- Wirtschaftsberichterstattung in Zeitschriften. Literaturbericht und Inhaltsanalyse. Burda Anzeigen-Marktforschung, München 1997 (mit M. Schenk)
- Agenda-Setting. Theoretische Annahmen und empirische Evidenzen einer Medienwirkungshypothese. Westdeutscher Verlag, Opladen 1997
- Vom Zuschauer zum Anwender. Akzeptanz und Folgen digitaler Fernsehdienste. LITVerlag, Münster 1998 (mit H. Dahm und M. Schenk)
- Medien-Mythos? Die Inszenierung von Prominenz und Schicksal am Beispiel von Diana Spencer. Westdeutscher Verlag, Opladen 1998 (mit M. Meckel und K. Kamps)
- Inhaltsanalyse. UVK, Konstanz 2005 (UTB Basics)
- Ernährung im Fernsehen. Darstellung und Wirkung: eine empirische Studie. Verlag Reinhard Fischer, München 2006 (mit S. Lücke, V. Linzmaier, L. Steinhilper und C. Willhöft)
- Das Bauhaus am Kiosk. Die neue Linie 1929-1943. Kerber Verlag, Bielefeld 2007
- anders denken. Krähen-Krimis und Zeitprobleme: der Nest-Verlag von Karl Anders. Erfurt: Sutton 2007
- Skalenhandbuch Kommunikationswissenschaft. Wiesbaden: VS 2008.